



PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und insbesondere Ihrer Gesundheitsdaten ist uns wichtig. Mit dieser Information erläutern wir Ihnen, wie wir Ihre Daten in unserer Zahnarztpraxis verarbeiten und welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung haben.

1. VERANTWORTLICHER

Zahnarztpraxis PERLA	Praxisinhaber: Khoshawy Omer
Sackring 38	Telefon: +49 531 507030
38118 Braunschweig	E-Mail: info@perlasmile.de

2. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten oder im Rahmen Ihrer zahnärztlichen Versorgung erheben, insbesondere Stamm- und Kontaktdaten, Versicherungs- und Abrechnungsdaten sowie Gesundheitsdaten, Befunde, Diagnosen, Röntgenaufnahmen, Behandlungsdaten und Angaben zu Ihrer medizinischen Vorgeschichte.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere zur Durchführung und Dokumentation der zahnärztlichen Behandlung, zur Termin- und Praxisorganisation, zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Nachweispflichten sowie zur Abrechnung der erbrachten Leistungen.

3. RECHTSGRUNDLAGEN

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt, soweit dies für die Behandlung und die Durchführung des Behandlungsverhältnisses erforderlich ist, insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit wir rechtlichen Verpflichtungen unterliegen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Gesundheitsdaten gehören zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten. Ihre Verarbeitung erfolgt insbesondere nach Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO, soweit sie für die medizinische Diagnostik, Versorgung oder Behandlung durch Angehörige eines Gesundheitsberufs erforderlich ist. Soweit für eine bestimmte Verarbeitung eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgt diese Verarbeitung erst auf Grundlage Ihrer entsprechenden Einwilligung.

4. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Ihre Daten werden nur weitergegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt oder vorgeschrieben ist, für Ihre Behandlung oder Abrechnung erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger können - jeweils soweit im konkreten Fall erforderlich - insbesondere sein:

- gesetzliche oder private Krankenversicherungen und Beihilfestellen
- Kassenzahnärztliche Vereinigung und zuständige Stellen des Gesundheitswesens
- mitbehandelnde Zahnärzte, Ärzte oder andere Leistungserbringer
- zahntechnische Labore, soweit dies zur Herstellung zahntechnischer Arbeiten erforderlich ist
- von uns eingesetzte Dienstleister und Auftragsverarbeiter, soweit diese Daten für uns weisungsgebunden verarbeiten
- Abrechnungsstellen oder sonstige Dritte, soweit hierfür eine gesetzliche Grundlage besteht oder eine erforderliche Einwilligung vorliegt.

Soweit eine Übermittlung an Dritte nur mit Ihrer Einwilligung zulässig ist, erfolgt sie nicht ohne diese Einwilligung.

5. SPEICHERDAUER

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Zahnärztliche Behandlungsunterlagen sind grundsätzlich mindestens zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Für einzelne Unterlagen können besondere oder längere gesetzliche Aufbewahrungsfristen gelten. Nach Ablauf der jeweils maßgeblichen Fristen werden die Daten gelöscht oder datenschutzgerecht vernichtet, sofern keine andere Rechtsgrundlage eine weitere Speicherung erlaubt.

6. IHRE DATENSCHUTZRECHTE

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht auf:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung Ihrer Daten, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder sonstigen vorrangigen Gründe entgegenstehen (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen, soweit Art. 21 DSGVO anwendbar ist.

Beruht eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.



7. BESCHWERDERECHT

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren. Für unsere Praxis ist insbesondere folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Internetseite der Aufsichtsbehörde.

8. BEREITSTELLUNG IHRER DATEN

Die für die Behandlung, Dokumentation und Abrechnung erforderlichen Daten müssen grundsätzlich bereitgestellt werden, soweit sie für die sichere und ordnungsgemäße Durchführung des Behandlungsverhältnisses notwendig sind. Ohne erforderliche Angaben kann eine Behandlung im Einzelfall möglicherweise nicht oder nicht sachgerecht durchgeführt bzw. abgerechnet werden.

9. KEINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet im Rahmen der zahnärztlichen Behandlung in unserer Praxis nicht statt.

10. ÄNDERUNGEN DIESER INFORMATION

Diese Patienteninformation wird angepasst, wenn sich die Art der Datenverarbeitung oder die rechtlichen Anforderungen wesentlich ändern. Maßgeblich ist die jeweils aktuelle Fassung.

Wichtig: Diese Datenschutzinformation dient Ihrer Information. Eine Unterschrift oder Einwilligung in die für die Behandlung gesetzlich zulässige Datenverarbeitung ist durch dieses Informationsblatt nicht erforderlich.

Stand: September 2026